

Deutscher Reichstag.

66. Sitzung, Sonnabend, 23. November.

Am Tische des Bundesrats: Dr. Niederling, von Loebell, Sörgel, Präsident Graf Stolberg-Bergenerode.

Der Vertrag mit den Niederländern.

Aber die Unvollständigkeit, der in dem Hauptartikel als dem Territorialvertrag, der die Unvollständigkeit der geltenden Verträge in Bezug auf Bestimmte Rechte...

Abg. Dr. Jüdel (Mit.) begrüßt die Durchföhrung des Grundgesetzes, das in Bezug auf den Vertrag mit den Niederländern...

Abg. Dr. Jüdel (Mit.) begrüßt die Durchföhrung des Grundgesetzes, das in Bezug auf den Vertrag mit den Niederländern...

Abg. Dr. Jüdel (Mit.) begrüßt die Durchföhrung des Grundgesetzes, das in Bezug auf den Vertrag mit den Niederländern...

Abg. Dr. Jüdel (Mit.) begrüßt die Durchföhrung des Grundgesetzes, das in Bezug auf den Vertrag mit den Niederländern...

Abg. Dr. Jüdel (Mit.) begrüßt die Durchföhrung des Grundgesetzes, das in Bezug auf den Vertrag mit den Niederländern...

Abg. Dr. Jüdel (Mit.) begrüßt die Durchföhrung des Grundgesetzes, das in Bezug auf den Vertrag mit den Niederländern...

Abg. Dr. Jüdel (Mit.) begrüßt die Durchföhrung des Grundgesetzes, das in Bezug auf den Vertrag mit den Niederländern...

Abg. Dr. Jüdel (Mit.) begrüßt die Durchföhrung des Grundgesetzes, das in Bezug auf den Vertrag mit den Niederländern...

Anhang. Jose Albers haben Sie dazu gewonnen, sie verzeihen Jose...

Die Verlängerung der Wajafahsbeibrägungen.

Es folgt die erste Beratung der Wajafahsbeibrägungs-Vorlage...

Staatsminister des Reichsjustizministeriums Dr. Niederling:

Die verbundenen Regierungen hoffen, daß diese Vorlage bald entgegen...

nach im Interesse der fährlichen Person selbst. Es ist als ein... Wissenhand empfangen worden, das bisweilen verlegt wurden...

Staatsminister des Reichsjustizministeriums Dr. Niederling:

Niederling überbringt ja die Wajafahsbeibrägungen nicht nur...

Befam sechs Säuglingen ohne Bekleidwerden.

Mancher wertvolle Kind dürfte für Mütter schwer zahlender...

Die Herstellung von Scotts Emulsion erfolgt mit der größtmöglichen Sorgfalt unter Beobachtung...



Für mit dieser jede Gewähr leisten. Man achte beim Einkauf...

Weihnachts-Verkauf.

Damen-Taghemden, Nachthemden, Beinkleider, Unterröcke, Nachtjacketen, Frisiermäntel, Untertailen, Korsettschoner.

Table with 3 columns: Damenhemden, Beinkleider, Nachtjacketen, and a price column. Includes items like Vorderschluss, Beinkleider, and Nachtschlus.

Parade-Kopfkissen in elegantester und einfachster Ausführung u. a. prima Linoos mit Hohlbaum. Stück 1 85.

Brunner & Benjamin. Ueberraschend billige Preise. Sauberste Ausführung.

drift, herabgemindert werden und mildernde Umstände angenommen werden können.

Der Redner beantragt eine Kommission von 21 Mitgliedern, wovon die Hälfte aus der Mitte des Saalkreises zu wählen ist, und die Aufgabe hat die Angelegenheit der Verhältnisse der Provinz zu untersuchen. Was die Beschlüsse der Kommission betrifft, so wird die Hälfte der Mitglieder für die Beschlüsse der Kommission zu wählen sein. Was die Beschlüsse der Kommission betrifft, so wird die Hälfte der Mitglieder für die Beschlüsse der Kommission zu wählen sein.

Dr. Zeißler (fr. Sp.): Ich bin für die Kommission, welche dem Saalkreis eine Kommission von 14 Mitgliedern zu ernennen. Ich habe dabei meine Gründe nicht zutreffend über eine notwendige Veränderung des Staatsrechts, nämlich die Verhältnisse, die die Provinz des Saalkreises betreffend, aufzuheben, in mehr oder in minder weitestgehendem Maße, indem ich die Provinz nicht nur nicht auflösen lassen, auch diese Beschlüsse so genau wie möglich zu prüfen, obwohl der Staatsrechtler nicht sagt, daß es notwendig sei ein Vorwort zu schreiben. Was die Beschlüsse der Kommission betrifft, so wird die Hälfte der Mitglieder für die Beschlüsse der Kommission zu wählen sein.

Raschow (mit Vorbehalten) bedeutet nicht anders, als daß dem allgemeinen Verhältnisse eine bestimmte Zeit der Überlegung vorzuziehen ist, daß der Provinzialversammlung der Provinz die Angelegenheit der Provinz zu untersuchen. Was die Beschlüsse der Kommission betrifft, so wird die Hälfte der Mitglieder für die Beschlüsse der Kommission zu wählen sein.

Wiegen ein Verlangen, oder eine Annahme von Bestand hat, er das die Angelegenheit nicht beizulegen wollen, so wird man ihn lauter lassen. Wenn ein Verlangen besteht, so wird man ihn lauter lassen. Wenn ein Verlangen besteht, so wird man ihn lauter lassen. Wenn ein Verlangen besteht, so wird man ihn lauter lassen.

Dr. Zeißler (fr. Sp.): Ich bin für die Kommission, welche dem Saalkreis eine Kommission von 14 Mitgliedern zu ernennen. Ich habe dabei meine Gründe nicht zutreffend über eine notwendige Veränderung des Staatsrechts, nämlich die Verhältnisse, die die Provinz des Saalkreises betreffend, aufzuheben, in mehr oder in minder weitestgehendem Maße, indem ich die Provinz nicht nur nicht auflösen lassen, auch diese Beschlüsse so genau wie möglich zu prüfen, obwohl der Staatsrechtler nicht sagt, daß es notwendig sei ein Vorwort zu schreiben. Was die Beschlüsse der Kommission betrifft, so wird die Hälfte der Mitglieder für die Beschlüsse der Kommission zu wählen sein.

Raschow (mit Vorbehalten) bedeutet nicht anders, als daß dem allgemeinen Verhältnisse eine bestimmte Zeit der Überlegung vorzuziehen ist, daß der Provinzialversammlung der Provinz die Angelegenheit der Provinz zu untersuchen. Was die Beschlüsse der Kommission betrifft, so wird die Hälfte der Mitglieder für die Beschlüsse der Kommission zu wählen sein.

Wiegen ein Verlangen, oder eine Annahme von Bestand hat, er das die Angelegenheit nicht beizulegen wollen, so wird man ihn lauter lassen. Wenn ein Verlangen besteht, so wird man ihn lauter lassen. Wenn ein Verlangen besteht, so wird man ihn lauter lassen. Wenn ein Verlangen besteht, so wird man ihn lauter lassen.

Dr. Zeißler (fr. Sp.): Ich bin für die Kommission, welche dem Saalkreis eine Kommission von 14 Mitgliedern zu ernennen. Ich habe dabei meine Gründe nicht zutreffend über eine notwendige Veränderung des Staatsrechts, nämlich die Verhältnisse, die die Provinz des Saalkreises betreffend, aufzuheben, in mehr oder in minder weitestgehendem Maße, indem ich die Provinz nicht nur nicht auflösen lassen, auch diese Beschlüsse so genau wie möglich zu prüfen, obwohl der Staatsrechtler nicht sagt, daß es notwendig sei ein Vorwort zu schreiben. Was die Beschlüsse der Kommission betrifft, so wird die Hälfte der Mitglieder für die Beschlüsse der Kommission zu wählen sein.

Raschow (mit Vorbehalten) bedeutet nicht anders, als daß dem allgemeinen Verhältnisse eine bestimmte Zeit der Überlegung vorzuziehen ist, daß der Provinzialversammlung der Provinz die Angelegenheit der Provinz zu untersuchen. Was die Beschlüsse der Kommission betrifft, so wird die Hälfte der Mitglieder für die Beschlüsse der Kommission zu wählen sein.

Wiegen ein Verlangen, oder eine Annahme von Bestand hat, er das die Angelegenheit nicht beizulegen wollen, so wird man ihn lauter lassen. Wenn ein Verlangen besteht, so wird man ihn lauter lassen. Wenn ein Verlangen besteht, so wird man ihn lauter lassen. Wenn ein Verlangen besteht, so wird man ihn lauter lassen.



bill, wo dieses Verbot des Verzehrs der verbotenen Nahrungsmittel gegenüber dem Volk — nichts anderes kann es sein — im Reichstage einleitet, solche Nahrungsmittel als Lebensmittel anzusehen. (Hört. Hört.)

das die genaue Verweisselungen nicht über mehr haben, wenn sie in die Hände von Kindern kommen, die nicht eben haben können, als die Staatsanwälte wollen, muß ich grüßeln. Ich bin darauf angewiesen, daß die Eltern der Kugeln vertrauen, oder den Kleinsten der verbotenen Nahrungsmittel.

Im Jahre 1900 S, 1901 7 und 1902 mit 4 Abgeordnetenbevollmächtigten. Ich bin in meine Zustimmung, wenn man mich nicht überfordert, ins Geleg einleitet hat. Wenn Sie eines ihrer Worte freilassen, würden Sie die Grenze des Geleges kreuzen, aber nicht einleiten. Ich verheißende, wie man in der Anwendung des § 14 Schmähgedichten einleitet kann. Das Sonettgesetz ist doch ein Sonett, aber die deutschen Parteien zum Teil. Sie sind in Deutschland insofern das Landes — abgelesen von den regierenden Parteien — nicht anders geschickt wie jeder andere Mann. Davon macht die deutsche Nation keine Ausnahme.

Amstliche Bekanntmachungen.

Heilkurse für stotternde Kinder.

Es sollen für diejenigen stotternden Kinder, welche bis zum 30. Juni 1908 das 6. Lebensjahr vollendet und demnach Eltern 1908 schulpflichtig werden, von uns unentgeltliche Heilkurse eingerichtet werden. Die Kurse sollen im Sommer 1909 stattfinden.

Die Kurse sollen im Sommer 1909 stattfinden. Die Kurse sollen im Sommer 1909 stattfinden.

Bekanntmachung.

Die im Durchgang von der Marktgasse nach der Aufgangstraße belegene Zellerbahn soll sofort oder später zu veräußern werden.

Bekanntmachung.

Anträge auf Uebertragung von Grundstücken von der Sparten-Gemeinschaft auf die Zweigstelle Süd oder umgekehrt werden in beiden Fällen entgegen genommen.

Bekanntmachung.

Die Verkaufserlöse der Versteigerung der im unterzeichneten Eigentum im Monat September 1906 veräußerten und erworbenen Pfänder, welche die Pfändnummern von 1604 bis 19053 tragen und über welche die Pfandurkunde in grünem Druck angefertigt sind, wird Mittwochs den 18. September d. J. und an dem darauffolgenden Freitag, den 19. September d. J., dem öffentlichen Verkauf im Reichsgericht, gegen 10 Uhr, stattfinden.

Bekanntmachung.

Die Versteigerung der veräußerten, bei dem unterzeichneten Eigentum im Monat September 1906 veräußerten und erworbenen Pfänder, welche die Pfändnummern von 1604 bis 19053 tragen und über welche die Pfandurkunde in grünem Druck angefertigt sind, wird Mittwochs den 18. September d. J. und an dem darauffolgenden Freitag, den 19. September d. J., dem öffentlichen Verkauf im Reichsgericht, gegen 10 Uhr, stattfinden.

Invalidenversicherung.

Der Unterzeichnete wird die Eintragung der Beiträge zu Invalidenversicherung in der Stadt Halle a. S. und zwar vom 1. April ab, Dienstag den 26. November 1907, von vorm. 9 Uhr ab, an folgenden Tagen, Mittwochs den 27. November 1907, Donnerstag den 28. November 1907, Freitag den 29. November 1907, Samstag den 30. November 1907, Sonntag den 1. Dezember 1907, von vorm. 9 Uhr ab, an Donnerstagen den 28. November 1907, von vorm. 9 Uhr ab, an Donnerstagen den 28. November 1907, von vorm. 9 Uhr ab.

Revision der Quittungskarten.

Der Unterzeichnete wird die Eintragung der Beiträge zu Quittungskarten in der Stadt Halle a. S. und zwar vom 1. April ab, Dienstag den 26. November 1907, von vorm. 9 Uhr ab, an folgenden Tagen, Mittwochs den 27. November 1907, Donnerstag den 28. November 1907, Freitag den 29. November 1907, Samstag den 30. November 1907, Sonntag den 1. Dezember 1907, von vorm. 9 Uhr ab, an Donnerstagen den 28. November 1907, von vorm. 9 Uhr ab.

Bevor Sie Ihren Einkauf in Damenmänteln

machen, sehen Sie meine enorme Auswahl in Mänteln aller Art. Meine Mäntel sind unübertroffen in Bezug auf Preiswürdigkeit und Gediegenheit d. Ausführung.

Fr. Herm. Hönicke, am Leipziger Turm.

Ziehung schon 30. November. Kölner Lotterie Bar-Geld 80000 10000 5000. Lose à 1 Mk. 11 Stück fast Wert 12 Stück. H. C. Kröger, Berlin W. 8, Friedrichstraße 181.

Yvon große Fang

425 Mark. Ich habe mich in Halle a. S., niedergelassen, wohne Gr. Steinstraße 30, II und bin morgens von 8 bis 10 Uhr, nachmittags von 3 bis 4 Uhr, Sonntags nur vormittags zu sprechen.

Generalarzt Dr. D. Dr. Boehr.

Spezialarzt für Herz- und Lungenerkrankheiten.

Für Frauenleiden

maßgebendster Erfolg. Frau Gossmann, Windenau, Leipzigerstr. 84. Sprecht. 9-6 Uhr.

Calfing

ist ein angenehmes, natürliches Weichmittel von hervorragendem Wohlgeschmack und erprobter Wirkung bei Ertrachtungen und Kindern in allen Fällen von Verstopfung, träger Verdauung und den daraus entstehenden Beschwerden.

Inventur-Ausverkauf: Glacé-Handschuhe

für Damen und Herren a Paar 1,25 Mk. Christian Voigt, Leipzigerstr. 16. Tel. 2068.

Brenn-Sammet Meter von Mk. 25 an.

Präparierte Brenn- und Mal-Sammete in grosser Farben-Auswahl. Seidenhaus Georg Schwarzenberger, Halle a. S., Gr. Steinstr. 96.

Anzüge, Hoson Damenkostüme.

melde sich in allen Farben und Längen an. H. Elkan, Leipzigerstr. 87.

Erste Bieler Dampf-Wasch-Plattanstr.

Erste Bieler Dampf-Wasch-Plattanstr. Erste Bieler Dampf-Wasch-Plattanstr.

Subst. Wägereistraße 28.

Subst. Wägereistraße 28. Subst. Wägereistraße 28.

Große Auswahl echt schwedischen Leder-Westen

echt schwedischen Leder-Westen Leder-Joppen äusserst preiswert bei H. Schnee Nachf., Halle a. S., Gr. Steinstr. 84.

Carl Schaefer, Optiker.

Carl Schaefer, Optiker. Carl Schaefer, Optiker.

Sportklemmer u. 3 Mk. an. Vorklemmer u. 2 Mk. an. Doublet von 12-40 Mk.

Sportklemmer u. 3 Mk. an. Vorklemmer u. 2 Mk. an. Doublet von 12-40 Mk. Doublet von 12-40 Mk.

1907 Gänge!

1907 Gänge! 1907 Gänge!

Tanz-Unterricht Kaiser Wilhelm-Halle.

Tanz-Unterricht Kaiser Wilhelm-Halle. Tanz-Unterricht Kaiser Wilhelm-Halle.

Buchführung.

Buchführung. Buchführung. Buchführung.

Plätten.

Plätten. Plätten. Plätten.

Kapitalien.

Kapitalien. Kapitalien. Kapitalien.

26000 Mark oder mehr

26000 Mark oder mehr. 26000 Mark oder mehr.

750 Mark werden u. erhöht

750 Mark werden u. erhöht. 750 Mark werden u. erhöht.

500 Mk. von Stamm u. 100 Mk. an

500 Mk. von Stamm u. 100 Mk. an. 500 Mk. von Stamm u. 100 Mk. an.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

Tanz-Unterricht Kaiser Wilhelm-Halle.

Tanz-Unterricht Kaiser Wilhelm-Halle. Tanz-Unterricht Kaiser Wilhelm-Halle.

Buchführung.

Buchführung. Buchführung. Buchführung.

Plätten.

Plätten. Plätten. Plätten.

Kapitalien.

Kapitalien. Kapitalien. Kapitalien.

26000 Mark oder mehr

26000 Mark oder mehr. 26000 Mark oder mehr.

750 Mark werden u. erhöht

750 Mark werden u. erhöht. 750 Mark werden u. erhöht.

500 Mk. von Stamm u. 100 Mk. an

500 Mk. von Stamm u. 100 Mk. an. 500 Mk. von Stamm u. 100 Mk. an.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

Wohnung

Wohnung. Wohnung. Wohnung.

**Stadt-Theater Halle a.S.**  
 Direction Gotth. M. Richards.  
 Dienstag den 26. Novbr. 1907  
 7. Uebung in Abenden. 3. Viertel.  
 Umlaufstücke abend.  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende geg. 10 1/2 Uhr.  
**Gänzel und Gretel.**  
 Märchen-Oper in 3 Akten  
 von Adelheid Wette.  
 Musik von Engelbert Humperdinck.  
 Spielleitung: Edo. Kaven.  
 Musikalische Leitung: Anton Rich.  
 Personen:  
 Peter, Heinrich, v. Bergmann.  
 Gertrud, sein Weib, Luise Weising.  
 Gänzel (Kind) Renne Rolke Sebald.  
 Gretel Kinder Lily Wotek.  
 Die Knusperberge Thedi Bellanz.  
 Sandmännchen Gertr. Engleder.  
 Laumännchen E. Venbenheimer.  
 Die vierzehn Engel, Kinder.  
 1. Akt: 8 Uebung. 2. Akt: Im Walde.  
 3. Akt: Das Knusperhäuschen.

**Orientalische Tanzbilder.**  
 Ballett- und Opern- und in einem Anzuge  
 von Adele Schallberg-Wiel.  
 Musik von Alfred Singer.  
 Regie: Karl Schallberg.  
 Dirigent: Fritz Vogt.  
 Personen:  
 Schmeß, Balcha, Ernst Pünther.  
 Samira, Javocite, Christ. Gerdner.  
 Eine Ehe, Frau Zähr.  
 Zuzuf, Paremsochäde, Paul Jung.  
 Garmahmet, Garmine Gerdner.  
**Wartende Tänze:**  
 1. Spiel der Scaal-Damen (Pas orientel).  
 2. Pas-Zamboräns.  
 3. Leprosians, getanzt von der 1. Solistin im Chorine Gerdner.  
 4. Les Vainca's Trauu  
 a. Epigen-Variation, getanzt von der Balletmeisterin Ede. Vollen.  
 b. Glimmian, Grand Pas de Ballet, getanzt von E. Bier, v. Wess.  
 c. Arabier, v. E. Wess.  
 d. Madrig, getanzt vom Chor der Ballet.  
 4. Uebung Pas Seul, getanzt von der 1. Solistin im Chorine Gerdner.  
 e. Grand finale, getanzt vom sämtlichen Balletmeister.  
 Nach der Oper längere Pause.

**Wahlhalla-Theater.**  
 Jeden Abend 8 Uhr  
**Willi Harnisch,**  
 der wirkliche Komiker in  
 den Wahlhalla-Singspielen.  
**Neues Singspiel!**  
**Susanne im Bade.**  
 Lachen ohne Ende.  
 Ausserdem das übliche brillante  
**Spezialitäten-Programm.**  
 Jed. Mittw. nachm. 4 Uhr:  
 Vorstell. nur leb. Photographien  
 mit stets wechsl. Programm.  
 Erwauchs. 20 Pf., Kinder 10 Pf.  
 Ab 1. Dezember 1907  
**Gastspiel**  
**Mizi Gizi**  
 vom Wintergarten, Berlin.  
 Ab 1. Dezember 1907  
**Gastspiel**  
**Lilly Walter-Schreiber**  
 vom Metropol-Theater, Berlin.

**Apollo-Theater.**  
 Direction: Gustav Poller.  
 Nur noch wenige Tage!  
**8 Kaufmann's.**  
**„Die goldene Eva“.**  
**3 Wittington.**  
**„Bols“**, der Mimikerhond  
 und das Köhler Bruckstein-  
 Ensemble  
 mit **Lemoine**  
 dem besten rheinischen Bur-  
 lesken-Komiker.  
 Dieses wirkliche  
**Sensations-Programm**  
 muss man ansehen!

**Neues Theater.**  
 Direction: E. M. Mauthner.  
 Dienstag: I. Schlager der Saison.  
**Das Liebesnest.**  
 Stadttheater Leipzig.  
 Dienstag den 26. November 1907.  
**Neues Theater.**  
 Altos Theater.  
**Maria Stuart.**

**Oeffentl. Vortrag**  
 von Frau  
**Hanna Stuart** (Witwenheim).  
**Der Irrweg der ärztlichen**  
**medizinischen Behandlung**  
**bei der Zeitkrankheit**  
**Neurasthenie u. Nervosität,**  
 welche resultiert aus der ganz persön-  
 lichen Erfahrungen und Erlebnisse als  
 eine Kranke des inneren Lebens, eine  
 Kranke des Geistes und der Seele.  
**Grosser Thalia-Saal.**  
 28. November, 8 Uhr abends.  
 Eintrittskarten in 2-, 1.50 und  
 1.- Mark im Vorverkauf in der  
 Buchhandlung von Anton Willebrand-  
 sche und an der Abendkasse.  
 Für Mitglieder des jetzigen Vereines  
 50 Pf. Ermäßigung per Karte.  
**Robert Franz-Singakademie.**  
 Dienstag 6 Uhr Uebung für  
 Damen Gesellschaft.  
**Woyzeck's Entengang.**  
 Aufführung 21. Januar.  
 Souffläge Erheben erbeten.  
 Anm. bei Professor Heubert,  
 Sternburgerstr. 30, Bonn. 10 11.

**Alttenburger Hof**  
 Täglich Konzert  
 vom  
**Damen-Trompete-Korps**  
**„Vindobona“.**  
 Besonderen, Monotonie und  
 Jantale Copolstr. 17.

**Haus- und Grundbesitzer-Verein, e. V., Halle a. S.**  
 Zu der am  
**Mittwoch den 27. November 1907, abends 8 1/2 Uhr**  
 in den „Kaisersälen“ (Tunnel), Gr. Ulrichstrasse, stattfindenden  
**Verammlung**  
 laden wir hierdurch unter Vorbehalt mit der Bitte ein, wegen der Wichtigkeit der Tagesordnung bestimmt  
 und pünktlich erscheinen zu wollen.  
 Tagesordnung:  
 1. Straßencleaning: das neue Ortsstatut.  
 2. Bericht über die Satzgebühren-Staatsverordnungen.  
 3. Verschiedenes

**Wahlhalla-Theater.**  
 Jeden Abend 8 Uhr  
**Willi Harnisch,**  
 der wirkliche Komiker in  
 den Wahlhalla-Singspielen.  
**Neues Singspiel!**  
**Susanne im Bade.**  
 Lachen ohne Ende.  
 Ausserdem das übliche brillante  
**Spezialitäten-Programm.**  
 Jed. Mittw. nachm. 4 Uhr:  
 Vorstell. nur leb. Photographien  
 mit stets wechsl. Programm.  
 Erwauchs. 20 Pf., Kinder 10 Pf.  
 Ab 1. Dezember 1907  
**Gastspiel**  
**Mizi Gizi**  
 vom Wintergarten, Berlin.  
 Ab 1. Dezember 1907  
**Gastspiel**  
**Lilly Walter-Schreiber**  
 vom Metropol-Theater, Berlin.

**Apollo-Theater.**  
 Direction: Gustav Poller.  
 Nur noch wenige Tage!  
**8 Kaufmann's.**  
**„Die goldene Eva“.**  
**3 Wittington.**  
**„Bols“**, der Mimikerhond  
 und das Köhler Bruckstein-  
 Ensemble  
 mit **Lemoine**  
 dem besten rheinischen Bur-  
 lesken-Komiker.  
 Dieses wirkliche  
**Sensations-Programm**  
 muss man ansehen!

**Kaisersäle.**  
 Heute Montag abend  
**Gr. Cabaret-**  
**Vorstellung.**  
 Nur für Erwachsene,  
 Damen und Herren.  
 Kinder haben keinen Zutritt.  
 Dauer der Vorstellung  
 2 1/2 Stunden.  
 Anfang 8 1/2 Uhr. Ende gegen 11 Uhr  
 Dienstag abend  
**Gr. Abschieds-Vorstellung.**  
 Gesellschaft  
 Dir. H. Fey.

**Wintergarten.**  
 Im Café  
 konzertiert täglich abends v. 1/2 8 Uhr  
**das Kapellier-Ensemble**  
**„Styria“**,  
 Solisten ersten Ranges.

**Musik**  
 an alle Bürger der Stadt Halle  
 zur Teilnahme an der am **Mittwoch den 27. d. Mis.**, abends 8 1/2 Uhr  
 im großen Saale des **Evangel. Vereinshauses** (Hotel Kron-  
 pring) stattfindenden  
**öffentlichen Versammlung**  
 behufs Stellungnahme zu den Vorverträgen in den hiesigen Saalkäsen,  
 insbesondere auch über Gründung eines eigenen Vereinskaufes.  
**Die Vorstände**  
 der in der Gewerkschaft stehenden Vereine.

**Ammendorf. „Goldener Adler“.**  
 Dienstag den 26. November 1907  
**Sinfonie-Solisten-Konzert,**  
 ausgeführt von der Kapelle des Feld-Art.-Regts. Nr. 75,  
 unter Leitung ihres Dirigenten (Stellvertreter) Herrn Steiner.  
 Anfang 8 1/2 Uhr. im Vorverkauf 10 Pf. — Anfang 8 1/2 Uhr.  
 Es laden erbeten ein **Landmann. Steiner.**  
 Nach dem  
**Elite-Ball.**

**Wettin a. Saale.**  
**Gasthof zur Weintraube.**  
 Donnerstag den 28. d. Mis., abends 8 Uhr:  
**Gr. Extra-Militär-Konzert,**  
 ausgeführt vom **Trompeterkorps des Königl. 2. Manen-**  
 Regts. Nr. 18 aus Weimar.  
 Direction: W. Radecke, Königl. Musikdirekt.  
 Zum Schluss:  
**2 Kavallerie-Parade-Märsche**  
 für Feldtrompeten und Pauken.  
 Nachher:  
**Grosser Ball.**  
 Zu recht zahlreichem Besuch ladet erbeten ein  
**Otto Köppe, Gastwirt.**

**Bratwurstglöckle.**  
 Täglich Konzert. Anfang 5 Uhr.  
 Größter Betrieb am Platze.

**Konzert**  
 der Firma  
**Willi Pfalz, Halle, Gr. Ulrichstrasse 2,**  
 General-Vertreter der **Mammutwerke Leipzig,**  
 am **28. November 1907**  
 in den **Kaisersälen.**  
 — Anfang 8 Uhr. —  
 Programme, a 25 Pf., welche zum Eintritt berechtigen  
 sind bei mir Gr. Ulrichstr. 2 zu haben.

**Volksbildungsverein.**  
 Dienstag, 26. Novbr., pünktl. 8 1/2 Uhr abends in den Waltha-Festsaal  
**X. Sinfonie-Konzert**  
 der Kapelle des 36. Infanterie-Regiments unter Leitung des Kgl. Musikdir.  
 Herrn O. Wiegert.  
 Eintrittspreis 25 Pf. im Vorverkauf 30 Pf. an der Abendkasse.  
 — Kassenöffnung 7 Uhr. —

**Geschäfts-Üebnahme.**  
 Meinen lieben Nachbarn, Bekannten und Freunden zur gefl.  
 Nachricht, daß ich mit heutigem Tage das Restaurant zum  
**Sangerhäuser Hof,**  
 Brandenburgstr. 1,  
 übernommen habe.  
 Ich versichere, alles aufzubieten, um jeden mich Besuchen-  
 den voll zufrieden zu stellen und jede einem recht zahlreichen Besuche  
 gern entgegen.  
 Empfehle bürgerlichen Mittagstisch und abends guten Stamm.  
 Gesellschaftslokal  
**E. Hormann.**

**„Maxi-Max“** schliesst jede Explosions-  
 gefahr aus.  
**Hallesche Puppenklinik,**  
 nur  
**Gadebornstraße 4,**  
 am Hallmarkt (früher Reipzigerstr., am Turm).  
**Puppen-Bazar und**  
**Puppen-Verüdenfabrik.**  
 Lager feiner Feder- und Quackelkumpfen, Kopfe, Verüden,  
 Schuhe, Strümpfe, Güte, Puppenwäsche etc. zu billigen Preisen.  
 — Beschäftigung ohne Kaufzwang. —  
**Permanente Spezial-Puppen-Reparaturen - Werkstatt.**

**Flügel und Pianino,**  
 Sopianofabrik Bordux München,  
 verkauft wegen Aufgabe dieser Vertretung zum  
 Selbstkostenpreis.  
**H. Lüders, Mittelstr. 9-10,**  
 (alte obere Schulstr.)

**Kohl's Restaurant**  
 Inf.: Carl Schröter, Königl. 4.  
**Morgen großes Schlachte-fest.**  
**Wintergarten.**  
 Dienstag den 26. November 1907:  
**Gr. Schlachtefest.**  
 Von 11 Uhr an Mattner.

**Wilhelmshöhe.**  
 Dienstag den 26. November  
**Schlachtefest,**  
 most freundlich einladet **Jul. Herrmann.**  
**Restaurant zur Glocke,** Cleverstr. 10.  
 Morgen Dienstag  
**Schlachtefest,**  
 most freundlich einladet **Herrn. Sonnabend.**

**Birkenwäldchen.**  
 Heute Dienstag:  
**Schlachtefest.**  
 Ergebenst ladet ein **W. Scheibe.**

**Innungs-Krankenkasse**  
 der **Schneider-Zwangs-Innung in Halle a. S.**  
 Donnerstag den 28. November, abends 9 Uhr  
**General-Versammlung**  
 in Kaupf's Restaurant, Martinsberg 6.  
 Tagesordnung:  
 1. Ergänzungswahl zum Vorstand.  
 2. Bericht der Rechnungsabwärtungskommission.  
 3. Entschädigung des Vorsitzenden nach § 41 des Statuts.  
 4. Verschiedenes.  
 Der Vorstand.

**Dr. Wilhelm Rasch, Halle (Saale), Albrechtstr. 36,**  
 Vertreter der **Gothar. Lebens-Versicherungsbank a.G.**  
 Versicherungs-Kommissar d. **Prov.-Städte-Feuer-Societät,**  
 Annahmestelle von **Hypotheken-Darlehens-Anträgen.**

**Bier-Palast.**  
 Das beliebte  
**Damen-Konzert-Orchester.**  
 Dir. Juliane Janetschek.  
**Alte Post,**  
 Alie Promenade 34.  
 Inf. Fritz Hasert.  
 Täglich Konzert  
 der **Seeger'schen Kapelle.**

**ESTOL**  
 Feinste  
**Colossusbutter zum Backen**  
 Braten und Kochen  
 Man sammle die Gutscheine wegen  
 d. Gratis-Uhren, Ketten u. Schirme.  
 Vertreter: Jg. Berger,  
 Halle a. S., Seebenerstrasse 18a.

**Morgen Dienstag**  
**Grosses**  
**Schlachtefest.**  
**A. Krypene,**  
 Kartstraße 1.  
 Feinste Fleisch- und Wurstwaren  
 in bester Ware.

**Pianos**  
 v. 350 Mk. an,  
 neuromannt,  
 Risanpaner-  
 bau, I. Oesthaus-  
 mann, schwarz  
 Schmitz etc.  
 Grösste Tonhöhe. 30jähr. Garantie.  
 Ratenzahlung nach Wunsch.  
 Frachtk. Probenladung innerh. d.  
 Deutschland. Preisliste, Katalog,  
 Atteste kostenlos u. frei.

**Morgen Dienstag**  
**Schlachtefest.**  
**O. Burghardt,**  
 Sternburgerstr. 14.  
**Jeden Dienstag**  
**Schlachtefest.**  
**Hagen,**  
 Büchsenstr. 2a.  
**Jeden Dienstag**  
**Schlachtefest.**  
**Gr. Schmalzer,**  
 Hofstraße 31.  
**Adolf Wookernagel,** Bismarckstr. 31.  
**Morgen Dienstag**  
**Schlachtefest.**  
**M. Heukner,**  
 Mittelstr. 16.

**Trautwein'sche** Pianofabrik,  
**BERLIN W. 66, Leipzigerstr. 120.**  
**Hygienische**  
 Bedarfsartikel,  
 1000 u. mehr  
 v. Prof. u. Arzt Dr. med. I. Sattig,  
 Apoth. S. Schwelzer's Fabrik  
 1/2 Pf. Franz. Safran, G. Höl-  
 marktstr. 49/50. O. H. Verlag.  
**Mostgeflügel.**  
 Verleude franzo. litich geschlachtet  
 u. serviert je 9 Pf. netto 1 Servis-  
 gang Nr. 5.50, 1 1/2 Servisgang  
 mit Sahn Nr. 6.20, 3 jeite Ginen Nr.  
 6.50. M. Müller, Reuberum O. B. 11.